

Wenn man nicht sterben kann, wie wäre es?!

Das unsterbliche Leben

Von -Ryoichi-

Kapitel 3: Die Zeit rückt nährt

Als Hikari eingeschlafen war klopfte es an ihrer Tür. Da stand Shin. Shin machte sich Sorgen weil sie nicht auf seine SMS antwortete. Er ging rein und sah sie nackt schlafend. Shin schmunzelte und weckte sie. "Aufwachen es ist hell du sollst doch nicht am Tag schlafen. Los aufstehen" sagte er. Nach einer Weile wachte Hikari auf. Sie sieht Shin an und sagte: "Raus ich will mich umziehen!" Dann schmiss sie ihn ihr Kopfkissen ins Gesicht. Shin lächelte und ging raus. Hikari wurde dann richtig wach. Sie bemerkte das Kodo noch immer ihr Handy hatte. "Man so ein Arsch jetzt hat er noch mein Handy! Ich brauch es noch wieso hab ich das vergessen?!", sagte Hikari. Sie ging ins Bad machte, sich fertig, zog sich richtig an und ging zu Shin. "Hey du siehst ja wütend aus was ist den?!", fragte Shin. Hikari schaute Shin Böse an und meint: "Kodo er hat noch immer mein Handy! Wahrscheinlich hat er s ganz vergessen wo wir, ach egal ich such ihn gleich." Sie lächelte zieht sich an und machte sich auf den weg. Hikari ging in den Wald wo auch sich grad Kodo befindet. Sie lächelte ihn an. "Hey, Kodo! Ich bin, Hikari" rief sie ihn zu. Hikari rannte zu ihn. Als sie bei ihm an kam war sie aus der Puste. "du du..... du hast..... noch..... nein Handy", sagte sie aus der puste. Kodo schaute sie an und nickte. Er gab ihr das Handy und ging an den See. Hikari ging wieder ins Schulgebäude. Sie wusste nicht das Kodo sich mit Shin traf, weil sie ja dachte das Shin Kodo nichtleide konnte. Hikari ging in ihr Zimmer legte sich hin und schlief ein.

In der gleichen zeit am See, war Shin schon eingetroffen und sag Kodo schon von weiten. Shin Lächelt Kodo an, setzt sich ins gras uns schaute auf dem See. "schön der See oder? Ich war lange nicht mehr da", sagte Shin lächelt. Kodo schaute Shin an Endfant ein schönes Gefühl bei ihn wenn er in seiner nähe war. Er antwortete:" Ja ein schöner See aber müssen wir über den See reden?" Schaute Kodo Shin an. Shin schüttelte den kopf. Shin war ganz verlegen, er war ja so ihn in verliebt aber niemand wusste das. "Du Kodo em", stotterte Shin. – Oh man warum muss er so gut aus sehen, und warum musste Hikari sich auch in ihn sich verlieben?! Ich hasse! Hoffentlich hat er sich in Hikari verliebt dann erleibst ihr der schmerz. – Denkt Shin. Er schaute Kodo an und wurde rot. "Ja was ist den Shin", Fragte Kodo ihn. Shin wurde noch röter. "Eto, eto Nichts es ist nichts", Antwort Shin. - "Ne es doch was Ich Liebe dich Kodo! Ader du wirst mich nie

lieben, weil du betimt Augen für Frauen hast und nicht für Schwule wie mich!", - Stellt sich grade Shin vor was er sagen sollte. Er seufzte. Stand auf und wollte gehen. Kodo schaute ihn an. Hielt ihn fest und drückte ihn an sich. Kodo streichelte Shin's Kopf. "Bitte geh nicht du sollst hier bleiben bei mir", sagte Kodo. Er legte die Hand auf Shin's Wange. Kodo kam sein Gesicht immer näher. Er schloss die Augen und Küsste Shin Stampft auf den Mund. Shin erwiderte den Kuss und schloss die Augen. – Ich habe mal Glück den ich Liebe der Liebt mich auch. Das ist gut mein Wunsch hat sich erfüllt. Zum Glück. – Dachte Shin beim Kuss. Shin War jetzt so was von Happy. Die beiden wussten nicht das sie Beobachtet wurden von Zwei Personen. Die erste Person Kodo's Kleiner Bruder Hiro und von einer unbekannten Person.

Hikari wurde Plötzlich wach und ihr war Kotz übel. Sie rannte ins Klo und musste sich übergeben. Niemand wusste das sie Schwanger war nämlich von Kodo. Nicht einmal sie wusste es. Plötzlich Klopfte es an ihrer Tür. Sie hatte sich aus Gewürgt und machte die Tür auf. "Hallo?! wer bist du?! Darf ich fragen was du von mir willst?!", fragte sie. Da stand nämlich ein unbekanntes Mädchen vor ihrer Tür. Das Mädchen verbeugte sich höfflich . "Hallo ich bin Marasaki und ich bin deine Neue Mitbewohnerin. Darf ich rein?!", fragte Marasaki. Sie ging rein und leckte ihre Koffer ab. Marasaki war auch ein Vampir. Aber sie hat schon vieldurchgemacht. Was niemand wusste das noch eine neue Schülerin Maroko ihr Zweites ich war. Die beiden haben noch immer eine sehr starke Bindung. Maroko ging an ihr neue Zimmer Mitbewohnerin vor bei und Setzte sich neben Marasaki. Hikari schaute die beiden sehr verwirrt an. Da Klopfte es schon wieder an der Tür. Der Lehrer Tsubasa war da. "Hey Hikari wie ich sehe hast du schon deine Neuen Mitbewohnreinen kennen gelernt. Das Freut mich", sagte Tsubasa Lächelnd. Er schaute zu Maroko und sie schaute ihn an. Maroko Hatte sich in ihr Lehrer verliebt was sie eigentlich nicht wollte. Aber was kann man schon gegen die Liebe tunen?! Dazu wusste auch Maroko keine Antwort. Sie Schaute ihn in seine Augen und er sie. Es war toten stille. Bis nach einer weile Marasaki sagte:" Schluss jetzt ihr Verliebten!!!! Geht raus und lass mich mit euer Kesse in ruhe!!" "Em ja ich muss dann auch mal gehen habe noch viel Arbeit vor mir bis dann" Sagte Tsubasa und ging dann auch. Marasaki schaute Maroko an. Sie Knurrte nur Marasaki an. – Zicken aber na ja bin ich nicht alleine mehr das ist auch gut. - Dachte Hikari. Sie holte sich ein glas Milch und ging auf dem Balkon. Da sah sie unten Hiro rum schleichen. Hikari Lächelte und Rief:" Komm mal Hoch Hiro ich muss dir zwei Leute vorstellen. Die sind ganz Cool." Da sah sie eine andere Person. Sie schüttelte den Kopf. Sie sah ihr Bruder Hikaru. Er sah sie an und sie ihn. Die Blicke trafen sich. "Das kann nicht wahr sein oder ist er's wirklich?", Fragte Hikari leise. Sie schauten sich noch eine weile an bis Hikaru weiter in den Walt ging.